

Montageanweisung für Adapterrahmen-Rahmen (940 304 273 - AR 618548)

Der AR passt zu 60er (58er) Einbau-Kochmulden, die einen Arbeitsplatten-Ausschnitt von 560x490mm benötigen.

1. Die mit dem AR verschraubten 4 Konterleisten (4) abnehmen.
 2. AR auf die Kochmulde (2) der Edelstahl-Abdeckung (3) legen.
Variante: Bestehende Kochmulde ausbauen und auf die Arbeits-Abdeckung (3) legen.
 3. AR entsprechend der Positionierung ausmitten und am unteren Rand außen mit einem Filzstift anreißen, so dass ein Ausschnitt von 565-600x495-530mm markiert ist.
 4. Vorhandenen Unterbauherd oder Schaltkasten ausbauen (Gerät vom Netz trennen).
 5. Den Ausschnitt in der Arbeitsplatte mit geeignetem Werkzeug (Stichsäge, Trennscheibe etc.) ausschneiden, evtl. Kochmuldentheil (2) gegen Abknicken sichern.
 6. AR in den entstandenen Ausschnitt zur Probe einlegen, äußeren Rand mit Filzstift auf der Abdeckung (3) markieren. Rahmen (1) wieder entnehmen.
 7. Beigelegtes Silikon-Dichtmaterial möglichst in 2 Strängen zwischen den Kanten des Ausschnittes und der Markierungslinie aus 6. auftragen.
 8. AR (1) wieder einlegen, ausrichten und gegen Verschieben sichern (Klebeband).
 9. Konterleisten (4) unterhalb der Abdeckung (3) gemäß Abbildung vorsichtig anbringen und Schrauben einsetzen. Konterleisten (4) mit Schraubzwingen anpressen und so eine nach der anderen mit dem Rahmen verschrauben. Überflüssiges, herausquellendes Dichtungsmaterial abwischen.
Variante: Bei planer Abdeckung kann auch ohne Konterleisten (4) durch Beschwerung angepresst werden. Das neue Kochfeld nach 24 h Aushärtezeit einlegen.
 10. Die Kochmulde (5) in den AR einlegen und, falls erforderlich, mit den Spannpratzen (6) verspannen.
 11. Einbau: Gas und Elektroanschluss muss gemäß der Installationsanweisung der verwendeten Kochmulde erfolgen.
- Benutzung des Herdes erst nach einer Aushärtezeit für das Silikon-Dichtungsmaterial von 24 Stunden.
 - Achtung! Wird der vorhandene Unterbauherd gegen einen Herd mit Wrasenabzug ausgetauscht, muss die Position des unter 1. und 4. beschriebenen Ausschnittes so gelegt werden, dass der Wrasenabzug (7) der Kochmulde (5) mit der darunter liegenden beweglichen Aufnahme des Herdes (Winkelrohr) übereinstimmt.

